

Gebäudesockel im Marissa Ferienpark mit Produkten von Remmers abgedichtet

Nachhaltiger Feuchteschutz garantiert



Der moderne Marissa Ferienpark bietet eine gelungene Mischung aus skandinavischem Design und Resortcharakter.

Am Rande des niedersächsischen Ortes Lembruch liegt – direkt am Dümmer See – der neue Marissa Ferienpark. Die insgesamt 253 freistehenden Ferienhäuser sowie 36 Mehrfamilienhäuser laden mit ihrer modernen Architektur und skandinavischem Design zum Wohlfühlen ein. Für einen effektiven Feuchtigkeitsschutz an den Gebäudesockeln der Neubauten sorgen anforderungsgerechte Abdichtungssysteme von Remmers.

Der neue Marissa Ferienpark gilt als echtes Leuchtturmprojekt in Niedersachsen. Am östlichen Ufer des Dümmer Sees in einem weitläufigen Naturpark gelegen, befinden sich die Gebäude auf dem 18 Hektar großen Gelände eines ehemaligen Campingplatzes. Die abwechslungsreiche Landschaft des Naturparks mit Sand, ursprünglichen Wäldern und weitläufigen Hoch- und Niedermooren spiegelt sich auch in der von dänischen Architekten und Interieur-Designern konzipierten Anlage wider – in Form von sieben unterschiedlichen Naturwelten. Die nach aktuellen Energiestandards in Massivbauweise errichteten Ferienhäuser fügen sich durch ihre sand- und anthrazitfarbenen Fassaden und begrünten Flachdächer harmonisch in

die Landschaft ein. Die viergeschossigen Appartementshäuser bieten genügend Raum für hochwertige Ferienwohnungen sowie exklusive Penthäuser und überzeugen durch ihre moderne, offene Architektur und die Verwendung natürlicher Materialien. Als Ganzjahres-Destination bietet der Ferienpark neben den Wohnbauten eine moderne Gastronomie sowie zahlreiche Freizeitangebote für die ganze Familie: von Wellness über Sport bis hin zu Spaß und Unterhaltung.

Abdichtung erdberührter Bauteile für Feuchtigkeitsschutz

Um die nahe am See auf sehr feuchtem Boden erbauten Ferienhäuser und Appartements wirksam und langfristig gegen eindringende Feuchtigkeit zu schützen, entschieden sich die Verantwortlichen des Generalunternehmers Alfred Döpker GmbH & Co. KG Bauunternehmen (Oldenburg) nach einer umfangreichen Bestandsaufnahme und Beratung durch den Remmers Fachvertreter Andreas Helms sowie den Sachverständigen Eduard Dillmann von der A+E Bau GmbH für eine Sockelabdichtung auf Basis des MB 2K-Abdichtungssystems von Remmers. Dipl.-Ing. Christian Schaefer, geschäftsführender Gesellschafter bei der Alfred Döpker GmbH & Co. KG, erklärt: „Wir legen beim Bau unserer Häuser größten Wert auf Top-Qualität. Das gilt auch für die Abdichtung des Gebäudesockels. Daher haben wir uns für das hochwirksame und besonders langlebige System von Remmers entschieden.“

Schritt für Schritt zur langlebigen Sockelabdichtung

Zunächst nahmen die Verarbeiter der A+E Bau GmbH im Rahmen der Untergrundvorbereitung die Reinigung, Entgratung der Wände sowie das Verschließen von Lunkern an den Gebäudesockeln vor. Der Untergrund wurde tragfähig hergerichtet. Danach erfolgte der Auftrag der Spezialgrundierung Kiesol MB, um letzte Staubpartikel zu binden und den Untergrund zu festigen. Für den sicheren Hinterfeuchtungsschutz wurde die starre mineralische Dichtungsschlämme WP DS [basic] eingesetzt. Im nächsten Schritt führten die Verarbeiter die fachgerechte Abdichtung mit MB 2K aus. Die multifunktionale



Um die nahe an See und Dünen auf sehr feuchtem Boden erbauten Häuser langfristig gegen eindringende Feuchtigkeit zu schützen, war ein langlebiger Sockelschutz erforderlich.

Bauwerksabdichtung vereint die Eigenschaften flexibler, rissüberbrückender, mineralischer Dichtungsschlämme MDS (AbP gemäß PG-MDS/FPD) und Bitumendickbeschichtungen PMBC (U-Bericht gemäß DIN EN 15814). MB 2K erfüllt alle Anforderungen an eine moderne Bauwerksabdichtung und ist nach den Prüfgrundsätzen des Deutschen Institutes für Bautechnik als flexible polymermodifizierte Dickbeschichtung geprüft. Um den Bauteilwechsel von Beton auf Porenbeton zu überbrücken, wurde das Fugenband Tape VF 120 in die Abdichtung eingebettet. An Fenster- und Türanschlüssen kam das selbstklebende Fugenband Tape XA10 zum Einsatz. Remmers Fachvertreter Andreas Helms fasst zusammen: „Neben der hervorragenden Rissüberbrückung bei gleichzeitig geringen Schichtdicken sowie den extrem kurzen Durchtrocknungszeiten erwies sich MB 2K auch in puncto Verarbeitbarkeit bei diesem Projekt als ideale Lösung.“ Dies kann auch Eduard Dillmann nur bestätigen: „MB 2K ist äußerst haftstark und konnte durch seine geschmeidige Konsistenz leicht und einfach gleichmäßig aufgetragen werden. So lässt sich bei der Verarbeitung viel Zeit sparen.“

Mit der kompletten Fertigstellung des Ferienparks im Herbst 2021 bietet sich den Urlaubssuchenden in Zukunft ein erstklassiges Wohlfühlerlebnis mitten in Niedersachsen.



Zum Schutz der erdberührten Bereiche der Fassade wurde die multifunktionale Bauwerksabdichtung MB 2K von Remmers auf den Gebäudesockel aufgebracht.

Bautafel:

Auftraggeber:

Wald und Welle GmbH, Lembruch

Planer:

bick-architektur, Osnabrück

Generalunternehmer:

Alfred Döpker GmbH & Co. KG Bauunternehmen, Oldenburg

Verarbeiter:

A & E Bau GmbH, Edewecht

Produktspezifische Beratung:

Remmers Fachvertretung (Andreas Helms)

Eingesetzte Remmers Produkte:

MB 2K, Kiesol MB, WP DS [basic], Tape XA10, Tape VF 120

